

Erledigt

Coffee Lake Sammelthread (Hilfe und Diskussionen)

Beitrag von „the|Gamer“ vom 19. September 2018, 08:42

[Zitat von FARV](#)

Bei den Kext'en frage ich mich, wofür die SMCPProcessor.kext gebraucht wird? Ist das ein "Addon" zur VirtualSMC.kext?

Ich nutze VirtualSMC anstelle von FakeSMC und SMCPProcessor ist tatsächlich ein Addon, so wie die Sensors bei FakeSMC.

[Zitat von FARV](#)

Die Soundkarte läuft bei mir mit ID 2, "ResetHDA" unter "Devices" und "FixHDA" als Fix im Bereich "Apci".

Hmm.. Das Internet sagt hier auch ID 7. Aber wenn es auch so funktioniert, würde ich es lassen.

[Zitat von FARV](#)

Kannste mir auch bitte einmal erklären, warum du die ganzen Fixes injected hast? Welche Notwendigkeit besteht dafür, diese zu aktivieren? Denn ich versuche immer zu verstehen, warum und aus welchem Grund etwas gemacht wird.

Die fixes ersetzen bei mir eine modifizierte DSDT. Im Endeffekt wird die DSDT beim booten gepatched. Die Fixes helfen macOS dabei, einige Systemgeräte des Motherboards besser zu erkennen. Ich bilde es mir zumindest ein. Kann auch sein, dass die Hälfte davon unnötig ist. Ohne die ganzen Fixes und Inject und nur mit den Kexts und SMBios, wollte er nicht starten.

Was nicht unnötig ist, sind die Kexts. Mit WhatEvergreen.kext schaffe ich gleich mehrere

Probleme aus der Welt. iGPU Einbindung und DRM Unterstützung. Ich weiß nur, dass IntelQuick-Sync und Netflix auf anhieb funktioniert haben.

Zu den restlichen Kexts: Lilu gehört zu VirtualSMC und WhatEvergreen, AppleHDA ist für den Ton, IntelMausiEthernet ist für Ethernet und USBInjectAll ist eben für das USB-Portlimit und dazu gehört noch ein KEXT-Patch, den ich bei Interesse gerne heraussuche.

Also bei mir funktioniert soweit alles, auch Sleep, DRM (Netflix), iGPU (IntelQuick-Sync), Ton, Ethernet, USB-Ports, usw.

Geht bei dir etwas nicht? Eventuell kann ich dir ja helfen.